



	Stadttheater / Wilhelmshaven	TheOs / Wilhelmshaven	Spielgebiet
10 Freitag 01		TheOs / 20.00 Uhr / freier Verkauf Anton Tschechow DIE TRAGÖDIE WIDER WILLEN	Jever / Theater am Dannhalm / 18.00 + 20.30 Uhr E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF
02	Stadttheater / 20.00 Uhr / Abo E, VB B/D + fr. Verk. „Sag mir, wo die Blumen sind“ CLAUDIA MICHELSEN LIEST MARLENE DIETRICH		
03	Christus- und Garnisonkirche / 18.00 Uhr Eintritt frei! TheaterKirche zu DER GOLDNE TOPF	TheOs / 18.00 Uhr / freier Verkauf Ein Liederabend von Sascha Bunge und Stefan Faupel (sehr) frei nach Richard Wagner und anderen DER FLIEGENDE HOLLÄNDER	
04	Radio Jade / 18.00 Uhr / Frequenz 87,8 LAMPENFIEBER Das Magazin der Landesbühne		
	Stadttheater / 20.00 Uhr / Abo C + fr. Verk. Rainer Bielfeldt WIR SIND NIEDERSACHSEN! (UA)		
05	Stadttheater / 20.00 Uhr / Abo A/H, VB F + fr. Verk. E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF		
07			Norden / Theater in der Oberschule 18.00 + 20.30 Uhr Anton Tschechow DIE TRAGÖDIE WIDER WILLEN Hamel / Theater / 19.30 Uhr E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF
08		TheOs / 19.00 / freier Verkauf Fabrice Melquiot DIE ZERTRENNLICHEN // 14+	
09	Stadttheater / 20.00 Uhr / alle VB-Abos + fr. Verk. Rainer Bielfeldt WIR SIND NIEDERSACHSEN! (UA)		
11			Meppen / Theater / 20.00 Uhr E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF
14			Wittmund / Aula Brandenburger Str. 18.00 + 20.30 Uhr E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF
15			Papenburg / Theater auf der Werft / 19.30 Uhr E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF
16		TheOs / 20.00 Uhr / freier Verkauf Anton Tschechow DIE TRAGÖDIE WIDER WILLEN	
17	Stadttheater / 15.30 Uhr / Abo N, VB N + fr. Verk. E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF		
21	Öffentliche Hauptprobe Stadttheater / 19.00 Uhr / 9 € / freier Verkauf Svenja Viola Bungarten TOT SIND WIR NICHT		
23	Premiere Stadttheater / 18.00 + 20.30 Uhr / freier Verkauf Svenja Viola Bungarten TOT SIND WIR NICHT		
27	Stadttheater / 20.00 Uhr / Abo E + freier Verkauf Rainer Bielfeldt WIR SIND NIEDERSACHSEN! (UA)		
30	Stadttheater / 20.00 Uhr / Abo VB G + fr. Verk. E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF		
31		Premiere TheOs / 15.00 Uhr / freier Verkauf aprilkind / Barbara van den Speulhof / Stephan Pricken DER GROLLTROLL // 3+	Impressum / Herausgeber: Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH, Intendant und Geschäftsführer: Olaf Strieb, Virchowstr. 44, 26382 Wilhelmshaven, Redaktion: Dramaturgie und Marketing, Gestaltung: Christoph Engeroff / Fotos, sofern nicht anders gekennzeichnet: Landesbühne / Herstellung: Brune-Mettcker Druck & Verlags-GmbH, Wilhelmshaven / Änderungen vorbehalten!

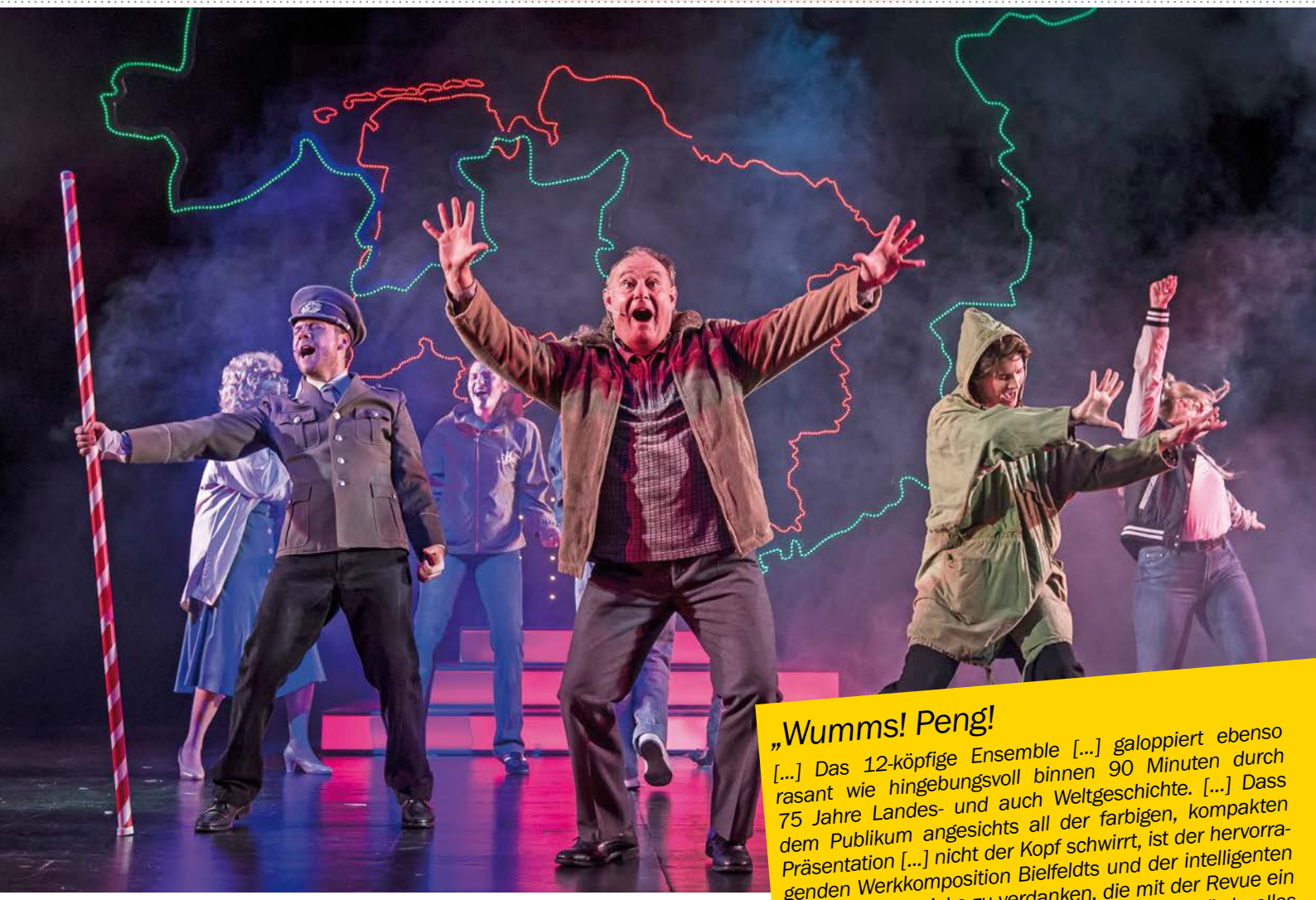
„Große
Klein
Kunst“



Sie war widersprüchlicher, moderner und kompromissloser als jeder andere Hollywoodstar. Doch was sie so außergewöhnlich machte, zeigt sich erst, wenn sie in ihrer Zeit gesehen wird. Marlene Dietrich zog Hosen an, als Frauen dafür auf offener Straße Prügel ernteten. Sie holte ihr Kind nach Hollywood, als Muttersein das Aus für einen erotischen Filmstar bedeutete. Sie widerstand den Lockrufen Hitlers, als viele ihrer Kolleg*innen umfielen. Und sie begann in einem Alter, in dem andere von der Bühne abtreten, eine zweite Karriere als Diseuse. Mit ihrer Lesung stellt Claudia Michelsen das Leben einer Frau vor, die sich systematisch dem Zugriff entzieht und immer noch Rätsel aufgibt: In den Büchern ihrer Erinnerungen hat Marlene Dietrich auf viele Fragen geantwortet, um schonungslos Rechenschaft abzulegen über ihr bewegtes Leben.

Alle aktuellen Termine und Infos:
www.landesbuehne-nord.de

Neu! Dramaturgische Einführungen zum Anhören und
Premiereninterviews mit dem Regieteam zum Ansehen bieten
wir nun zu allen Stücken online an:
www.landesbuehne-nord.de/downloads



„Wumms! Peng!“
[...] Das 12-köpfige Ensemble [...] galoppiert ebenso rasant wie hingebungsvoll binnen 90 Minuten durch 75 Jahre Landes- und Weltgeschichte. [...] Dass dem Publikum angesichts all der farbigen, kompakten Präsentation [...] nicht der Kopf schwirrt, ist der hervorragenden Werkkomposition Bielfeldts und der intelligenten Inszenierung Striebs zu verdanken, die mit der Revue ein phänomenales und bei allem Spaß auch sehr würdevolles Geburtstagsgeschenk geschaffen haben.“
Desirée Warmtjen, Jeverisches Wochenblatt

„Wisst ihr denn eigentlich, dass mein Junge der erste waschechte Niedersachse ist?“

lorena.biemann / „Vom Nordhorn bis ins Wendland, vom Brocken bis zur See“ – so beginnt das Niedersachsenlied im Jahr 2021, das Rainer Bielfeldt eigens für die musikalische Revue WIR SIND NIEDERSACHSEN! zum 75. Geburtstag des buntesten Bundeslandes komponiert hat. Darin reisen wir zurück ins Jahr 1946 und lassen anhand von Otto Jannssens

Leben die letzten 75 Jahre Landes- und Bundesgeschichte Revue passieren. Feiern Sie mit uns den besonderen Ehrentag Niedersachsens und lassen Sie uns mit Ohrwurmern, Hymnen und einer großen Show über die Vergangenheit gemeinsam unsere niedersächsische Zukunft ansteuern! //

Rainer Bielfeldt
WIR SIND NIEDERSACHSEN!
Uraufführung
Stadttheater Wilhelmshaven
Regie: Olaf Strieb / Bühnen- & Kostümbild: Herbert Buckmiller / Musikalische Begleitung: Simon Kasper / Choreografie: Gabriel Galindez Cruz / mit: Steffi Baur, Stefan Faupel, Konstanze Fischer, Johanna Kröner, Ramona Marx, Christoph Sommer, Jeffrey von Laun, Robert Zimmermann, Statisterie



Liebes Publikum!

olaf.strieb / Während alljährlich der Tag der Deutschen Einheit begangen wird, feiert die Landesbühne die Einheit, die wir mit Ihnen, unserem Publikum erleben. Die vergangenen Monate und Wochen haben immer wieder aufs Neue bewiesen, dass diese innere Zusammengehörigkeit existiert und fortbesteht, und dass diese auf Respekt, Zuneigung und vor allem Gegenseitigkeit beruht. Deshalb möchte ich Sie auffordern: Bleiben Sie Teil dieser wunderbaren Zusammengehörigkeit. Sollten Sie nicht wissen, wie, ein kleiner Tipp: Bei TOT SIND WIR NICHT, unserer Oktoberpremiere, können Sie auf sehr schwarzhumorige Weise erleben, wie sich

eine Schicksalsgemeinschaft zusammenrauft, um den Tod zu überwinden, denn der sei – so heißt es im Stück – genauso eine Entscheidung wie das Leben selbst. Mit dem GROLLTROLL der Julabü begegnen wir einem kleinen Monster, das sich zwar einerseits Freunde wünscht, diese aber immer wieder vergault. Ob sich der GROLLTROLL am Ende auch dafür entscheidet, lieber mit anderen eine Bande zu bilden, statt alleine zu bleiben? Finden Sie es heraus und entscheiden Sie sich einfach für die Landesbühne und für einen Besuch bei uns im Theater!

Ich freue mich auf Sie!

Herzlich, Ihr

Eine Art Vorwort

Theater unter eingeschränkten Bedingungen – zu unserem gemeinsamen Schutz:

Alle Aufführungen dauern aktuell nicht länger als 90 Minuten und werden ohne Pause gespielt, Besuchergarderobe und Bewirtung in den Foyers entfallen. Der Einlass beginnt eine Viertelstunde vor Vorstellungsbeginn, die Zuschauer*innen werden gebeten, sich direkt zu ihrem Sitzplatz im Saal zu begeben – mit Maske, die im Sitzen abgenommen werden kann.

Bei der Kartenbuchung müssen wir Ihre Kontaktdaten aufnehmen, bitte halten Sie Name, Anschrift und Telefonnummer bereit.

Als Theaterbesucher*in können Sie sich im Stadttheater **mit der luca-App einchecken**, die QR-Codes finden Sie an verschiedenen Stellen im Foyer.

„Zwei alte Frauen im Dunkeln ist noch kein Verbrechen.“

lorena.biemann / Ute K. und Beate, zwei betagte Freundinnen, wollen raus aus ihrem Leben, denn ihrer Meinung nach gehören sie längst noch nicht zum alten Eisen. Sie wollen ihr Leben komplett umkrempeln, und nach Okinawa reisen, da die Mäntel dort uralte werden. Um das nötige Geld zu beschaffen, dealen sie mit den Medikamenten von Ute K.'s Ehemann, doch dieser reißt mit seinem Tod ein unvorhergesehenes Loch in die Reisekasse ... In absurden Situationen und aberwitzigen Dialogen verhandelt die junge Autorin Svenja Viola Bungarten die

ganz großen Fragen über Leben und Tod. Ein tragikomisches Aufbegehren gegen Altern, Armut und die eigene Endlichkeit. //



Repertoire

Premiere

Svenja Viola Bungarten TOT SIND WIR NICHT

Premiere: 23/10/2021
Stadttheater Wilhelmshaven

Regie: Maximilian J. Schuster / Bühnen- & Kostümbild: Cornelia Brey / mit: Annagerlinde Dodenhoff, Stefan Faupel, Sibylle Hellmann, Ramona Marx, Johannes Simons



Anton Tschechow
DIE TRAGÖDIE WIDER WILLEN
VIER EINAKTER ÜBER DAS HEIRATEN UND ANDERE LASTER
TheOs Wilhelmshaven
Regie: Alexander Flache / Bühnen- & Kostümbild: Nora Bräuer / mit: Aom Flury, Nina-Mercedes Rühl, Johannes Simons



„Nicht ich schreie, sondern Sie!“

lorena.biemann / „Vier Einakter – das klingt sehr vielversprechend nach kleinen Köstlichkeiten. Doch die „Tragödie wider Willen“ ist viel mehr: Eine scharfzüngige Charakterstudie, eine sprachliche Sahneschnitte mit krachenden Krokantstückchen, ein tief sinniger Einblick in zwickende Geschlechterrollen und [...] ein Riesenspaß. [...] Der Durst der Zuschauer nach erfrischender Komödie ist groß und genau diese bietet Alexander Flache als Regisseur [...] Mit hinreißender Mimik und Gestik treiben die Darsteller die Eskalationen auf die Spitze [...] und Tschechows Dialoge sind prall gefüllt mit wunderbaren Pointen [...]“
Desirée Warntjen, WZ & JeWo //

Repertoire

Premiere

aprilkind / Barbara van den Speulhof / Stephan Pricken DER GROLLTROLL // 3+

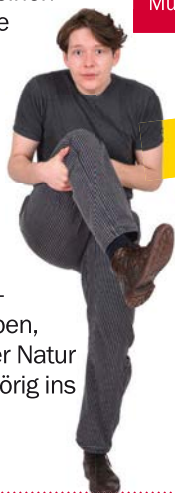
Premiere: 31/10/2021
TheOs Wilhelmshaven

Regie, Bühnen- & Kostümbild: Brit Bartuschka / mit: Jule Lotte Bröcker



„Glaube! Liebe! Hoffe!“

kerstin.car / „Ins Kristall bald dein Fall! Ins Kristall!“, bekommt der tollpatschige Anselmus zu hören, als er über einen Korb mit Äpfeln stolpert und diese über den Marktplatz kullern. Was das alte Apfelweib mit ihrem Ausruf genau meint, das kann sich Anselmus noch nicht einmal erträumen – wäre es doch eher der Stoff, aus dem schlaflose Nächte entstehen. Denn plötzlich treten Menschen in sein Leben, die nicht nur eine magische Anziehungskraft auf ihn ausüben, sondern tatsächlich auch magischer Natur sind und die Pfeiler seiner Welt gehörig ins Wanken bringen ... //



Abiturstoff



Repertoire

E.T.A. Hoffmann DER GOLDNE TOPF Stadttheater Wilhelmshaven

Regie: Robert Teufel / Bühnen- & Kostümbild: Luisa Wandschneider / mit: Philipp Buder, Jan-Eric Meier, Andreas Möckel, Mona Georgia Müller, Hannah Sieh, Jessica Trocha

„Ach, die Welt könnte so schön sein, wäre da nicht ...“

anna-lena.rose / ... immer wieder diese Wut im Bauch des Trolls! Eigentlich lebt er mit den Tieren zufrieden am Bach, singt und spielt und genießt das Leben. Doch ab und an – wenn es mal nicht so läuft, wie er will – wird der niedliche Troll zum GROLLTROLL: Er grollt so laut, dass man sich neben ihm die Ohren zuhalten muss. Davon haben die Tiere genug und ziehen sich entnervt zurück. Wie kann sich der GROLLTROLL wohl wieder annähern und vor allem auch: Wie geht man denn nur um mit diesen Gewittern im Bauch? //

Repertoire

„Ich wollte Sioux und gleichzeitig Araber werden und dieses Mädchen auf den Mund küssen.“

britta.hollmann / Romain galoppiert in seiner Fantasie über die Steppe und Sabah ist in ihren Träumen eine Sioux-Kriegerin. Aus einer zufälligen Begegnung des französischen Jungen und des algerischstämmigen Mädchens wird die erste Liebe der beiden. Als ein Streit zwischen ihren Vätern eskaliert, zieht Sabahs Familie in eine andere Stadt. Viele Jahre vergehen, Sabah und Romain werden erwachsen, verlieben sich erneut. Doch was, wenn einen irgendwann mit Macht die Erkenntnis überkommt, dass man vor einer Ewigkeit den Menschen seines Lebens verlor?

DIE ZERTRENNLICHEN ist eine berührende, vielschichtige und temporeiche Geschichte über eine Annäherung, die allen Vorurteilen und Rückschlägen widersteht. //

Fabrice Melquiot DIE ZERTRENNLICHEN // 14+

TheOs Wilhelmshaven
Regie: Alexander Flache / Bühnen- & Kostümbild: Anja Imig / mit: Ivo Masannek, Jördis Wölk



„Über turmhohhe Flut vom Süden her – mein Mädlel, ich bin da!“

kerstin.car / „Zum letzten Wal“ – in dieser Kneipe hauste vor zwei Jahren im TheOs ein Trupp endlos sehnsüchtiger Vagabunden, die es an DIE NORDSEE verschlagen hatte. Was wir damals nicht mitbekamen: Auch im Hinterraum der Kneipe wurde es niemals still, denn dort haben sich See- und Sehnsüchtige, ewig auf Erlösung Wartende einquartiert. Auf der Grundlage des Mythos des fliegenden Holländers, des ewig reisen-

Ein Liederabend von Sascha Bunge und Stefan Faupel (sehr) frei nach Richard Wagner u.a. DER FLIEGENDE HOLLÄNDER

TheOs Wilhelmshaven

Regie: Sascha Bunge / Musikalische Leitung: Stefan Faupel / Bühnen- & Kostümbild: Angelika Wedde / mit: Stefan Faupel, Ramona Marx, Christoph Sommer, Robert Zimmermann

den Seefahrers, der auf die wahre Liebe hofft, sie dennoch nie halten kann, begegnen wir im „Letzten Wal“ nun also dem fliegenden Holländer persönlich. Aber auch Senta, die ewig Wartende, hat es dorthin verschlagen, wird von ihrem Hunger nach Liebe und Leben verzehrt und hin und wieder schauen sogar Richard Wagner und Friedrich Nietzsche vorbei ... //

KARTENVORVERKAUF UND ABOS

Service-Center im Stadttheater, Virchowstraße 44, 26382 Wilhelmshaven **Telefon** 04421.9401-15 **Öffnungszeiten** Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 11–13 Uhr (Ferienzeiten ggf. abweichend!) **Eintrittskarten** gibt es auch unter www.landesbuehne-nord.de, an den bekannten Verkaufsstellen wie der Tourist-Info in der Ebertstr. 110 und natürlich an der **Abendkasse**: Stadttheater eine Stunde / TheOs eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn (ggf. abweichend, Ankündigungen beachten).

PREISE

Stadttheater (geordnet nach Preisgruppen) Schüler*innen, Studierende und Arbeitslose erhalten 50% Ermäßigung.

29,60 €	27,30 €	24,80 €	21 €	15,50 €
---------	---------	---------	------	---------

Gastspiele (geordnet nach Preisgruppen) Schüler*innen, Studierende und Arbeitslose erhalten 50% Ermäßigung.

31,70 €	29,60 €	27,20 €	23,40 €	17,80 €
---------	---------	---------	---------	---------

Studiostücke im TheOs auf allen Plätzen 16,60 €, ermäßigt 8,30 €

Julabü im TheOs auf allen Plätzen 13,90 €, ermäßigt 6,90 €

Sie sparen bei den Nachmittagsvorstellungen im Stadttheater bis zu 5,70 € pro Karte. Für Inszenierungen mit Live-Musik erheben wir einen Zuschlag von 2,20 €. Gruppenpreise auf Anfrage. Bitte holen Sie Ihre vorbestellten Karten innerhalb von fünf Werktagen bei uns ab. Kartenrücknahme und Vorverkauf sind an der Abendkasse leider nicht möglich. Alle aktuellen Infos finden Sie in unserem Newsletter und im Internet unter www.landesbuehne-nord.de.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

04421.9401-15 | www.landesbuehne-nord.de